



Kampf um Punkte: SV Miesbach gegen Spitzenreiter Dornach!

Der SV Miesbach empfängt am Samstag den Spitzenreiter SV Dornach. Trotz Personalausfällen strebt Miesbach einen Punktgewinn an.

Miesbach, Deutschland - Ein spannendes Duell steht am Samstag auf dem Programm, wenn der SV Miesbach im heimischen Stadion den SV Dornach empfängt. Während die Miesbacher als Aufsteiger mit einem soliden vierten Platz in der Bezirksliga glänzen, plagen sie vor dem Spiel zahlreiche personelle Sorgen. Der Trainer Hans-Werner Grünwald sieht sich mit vielen Ausfällen konfrontiert, die die Mannschaft schwächen könnten.

Der SV Miesbach hat in den letzten Spielen eine gemischte Leistung gezeigt, mit zwei Siegen und zwei Niederlagen in den letzten vier Begegnungen. Diese Schwankungen sind insbesondere auf die Verletzungen und Erkrankungen einiger Spieler zurückzuführen. Besonders in der Defensive herrscht Alarmstimmung: Niklas Städter, der in Moosinning verletzt vom Feld musste, kämpft mit Leistenproblemen und einer Erkältung. Er wird voraussichtlich nicht zur Verfügung stehen. Auch Marinus Veit wird wegen einer Krankheit nicht spielen können, was die Situation für Trainer Grünwald noch komplizierter macht.

Personelle Herausforderungen

Die Rückkehr von Johannes Schneider aus dem Urlaub könnte jedoch ein Lichtblick für das Miesbacher Team sein. Trotz der Krankheitsausfälle bleibt Grünwald optimistisch. Er hat seine

eigene Erkältung auskuriert und leitet das Training wieder. Dennoch ist Michael Probst weiterhin krank, was die Optionen im Kader weiter einschränkt. Besonders herausfordernd ist die Situation um den Top-Stürmer Josef Sontheim, dessen Einsatz aufgrund von Sprunggelenksproblemen ungewiss bleibt.

„Es wird schwer gegen den Tabellenführer“, gibt Grünwald zu, „aber jammern hilft nicht weiter.“ Mit 28 Punkten aus elf Spielen hat der SV Dornach der Liga richtig eingeheizt und gilt momentan als der Favorit im Aufeinandertreffen. Die Spieler aus dem Landkreis München haben sich schon in der letzten Saison als starke Konkurrenz erwiesen.

Obwohl Dornach eine bemerkenswerte Heimbilanz vorweisen kann, mangelt es ihnen in der Ferne manchmal an Konstanz. Ihre bisherigen Auswärtsleistungen umfassen ein enttäuschendes 1:3 in Ebersberg sowie ein 1:1 gegen Moosinning. Wenn die Miesbacher eine Chance haben wollen, müssen sie vor allem den kreativen Manuel Ring aus dem Spiel nehmen, der als Dreh- und Angelpunkt im Dornacher Spiel agiert und zuletzt beim 6:0-Wahlsieg gegen Fridolfing herausragte.

Die Mission Punkten

Trainer Grünwald bleibt trotz der schwierigen Voraussetzungen zuversichtlich. „Wir werden uns nicht verstecken“, erklärt er entschlossen. Das Team hat ein hartes Programm vor sich, da bereits am Dienstag ein Nachholspiel gegen den Tabellenschlusslicht in Fridolfing und am Freitag ein weiteres Auswärtsspiel in Raubling anstehen. Es gilt, weiter Punkte zu sammeln und möglicherweise den ein oder anderen Weihnachtsspeck zu pflanzen, wie Grünwald es formuliert.

Die Einstellung und die Einsatzbereitschaft der Spieler sind entscheidend. „Läuferisch und in den Zweikämpfen wollen wir uns nichts vorwerfen lassen“, betont der Trainer. Auch wenn die Miesbacher in der Außenseiterrolle stecken, das Ziel ist ein Punktgewinn gegen den klaren Favoriten aus Dornach. „Es

spricht vieles für Dornach“, räumt Grünwald ein, „aber wir werden auf dem Platz kämpfen und zu Hause noch etwas gutzumachen haben.“

Das Match zwischen dem SV Miesbach und dem SV Dornach verspricht spannend zu werden, und die Zuschauer dürfen sich auf ein mitreißendes Spiel freuen.

Details	
Ort	Miesbach, Deutschland
Quellen	• www.tz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at